

Gemeindebrief

Evangelisch-methodistische Kirche
Reichenbach - Mylau - Unterheinsdorf



Juni - Juli 2021

OJK 2021 - 24. - 27.06. - digital aus Schwarzenshof

auf den Seiten 6 u. 7



Seid barmherzig, wie auch euer Vater im Himmel barmherzig ist.

Lukas 6,36

Zum Weiterdenken im Sommer - vom Wert der Freundschaft

Bekanntnis einer Freundschaft - ANTOINE DE SAINT-EXUPERY

Wie wenig Lärm machen die wirklichen Wunder! Wie einfach sind die wesentlichen Ereignisse! Eine Zivilisation bildet sich zuerst im Kern. Sie ist im Menschen zuerst das blinde Verlangen nach einer gewissen Wärme. Von Irrtum zu Irrtum findet der Mensch den Weg zum Feuer.

Darum, mein Freund, brauche ich so sehr Deine Freundschaft. Ich dürste nach einem Gefährten, der, jenseits der Streitfragen des Verstandes, in mir den Pilger dieses Feuers sieht. Ich habe das Bedürfnis, manchmal die künftige Wärme vorauszukosten und mich auszuruhen, ein bisschen außerhalb meiner selbst, in der Zusammenkunft, die wir haben werden. In Deiner Nähe habe ich mich nicht zu entschuldigen, nicht zu verteidigen, brauche ich nichts zu beweisen. Über meine ungeschickten Worte, über die Urteile hinweg, die mich irreführen können, siehst Du in mir einfach den Menschen.

Du ehrst in mir den Boten eines Glaubens, gewisser Gewohnheiten und besonderer Zuneigungen. Wenn ich auch anders bin als Du, so bin ich doch weit davon entfernt, Dich zu beeinträchtigen; ich steigere Dich vielmehr. Du befragst mich, wie man den Reisenden befragt. Ich, der ich wie jeder das Bedürfnis empfinde, erkannt zu werden, ich fühle mich in Dir rein und gehe zu Dir. Ich weiß Dir Dank dafür, dass Du mich so hinnimmst, wie ich bin. Was habe ich mit einem Freund zu tun, der mich wertet? Wenn ich einen Hinkenden zu Tisch lade, bitte ich ihn, sich zu setzen, und verlange von ihm nicht, dass er tanze.

Mein Freund, ich brauche Dich wie eine Höhe, in der man anders atmet!

Jesus Christus spricht:

Niemand hat größere Liebe als die, dass er sein Leben lässt für seine Freunde. Ihr seid meine Freunde, wenn ihr tut, was ich euch gebiete. Ich nenne euch hinfort nicht Knechte; denn der Knecht weiß nicht, was sein Herr tut. Euch aber habe ich Freunde genannt; denn alles, was ich von meinem Vater gehört habe, habe ich euch kundgetan. Nicht ihr habt mich erwählt, sondern ich habe euch erwählt und bestimmt, dass ihr hingehet und Frucht bringt und eure Frucht bleibt, auf dass, worum ihr den Vater bittet in meinem Namen, er's euch gebe.

Das gebiete ich euch, dass ihr euch untereinander liebt.

Informationen und Termine

Kirchlicher Unterricht

Geplant sind folgende Termine:
29.05.; 12.06.;
jeweils 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr in der
Erlöserkirche zu Plauen
für die Klassen 6-8.

Ein Gottesdienst mit den Jugendlichen
aus dem kirchlichen Unterricht ist für
den 20.06., 10.00 Uhr, in der Erlö-
serkirche in Plauen geplant.

Gottesdienst zur Einsegnung

Am 25.07. dürfen wir mit Toni Schwabe
einen besonderen Gottesdienst feiern.

Toni beendet seine Teilnahme am kirch-
lichen Unterricht und wir dürfen ihn
für sein Erwachsenwerden und sei-
nen weiteren Lebensweg Gottes Segen
zusprechen.

Da der Einsegnungsunterricht schon
seid längerem gemeinsam mit den

Kindertreff

Geplant sind folgende Termine:
08.06.; 29.06.; 20.07.;
jeweils von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr in
Reichenbach in der Immanuelkirche für
die Klassen 1-5.

Geschwistern der Bezirke Netzsch-
kau und Plauen stattfindet, gestalten
die Jugendlichen des Unterrichts am
20.06. einen Gottesdienst gemeinsam
in Plauen aus. Beginn ist 10.00 Uhr.

Parallel finden aber auch in Netzschkau
und Reichenbach in gewohnter Weise
unsere Gottesdienste statt.

Termine Gemeindepastor:

20.06. Gottesdienste in Treuen und Netzschkau (Kanzeltausch)
23.06.-27.06. Teilnahme an der Ostdeutschen Jährlichen Konferenz (online)

Gottesdienste im Juni

Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen.

Apostelgeschichte 5,29

Sonntag, 06.06.	
09.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst in Reichenbach
Sonntag, 13.06.	
09.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst in Reichenbach
Sonntag, 20.06.	
09.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst in Reichenbach mit Pastor York Schön
10.00 Uhr	Gottesdienst gestaltet von den Einzusegnenden in Plauen
Sonntag, 27.06.	
09.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst in Reichenbach

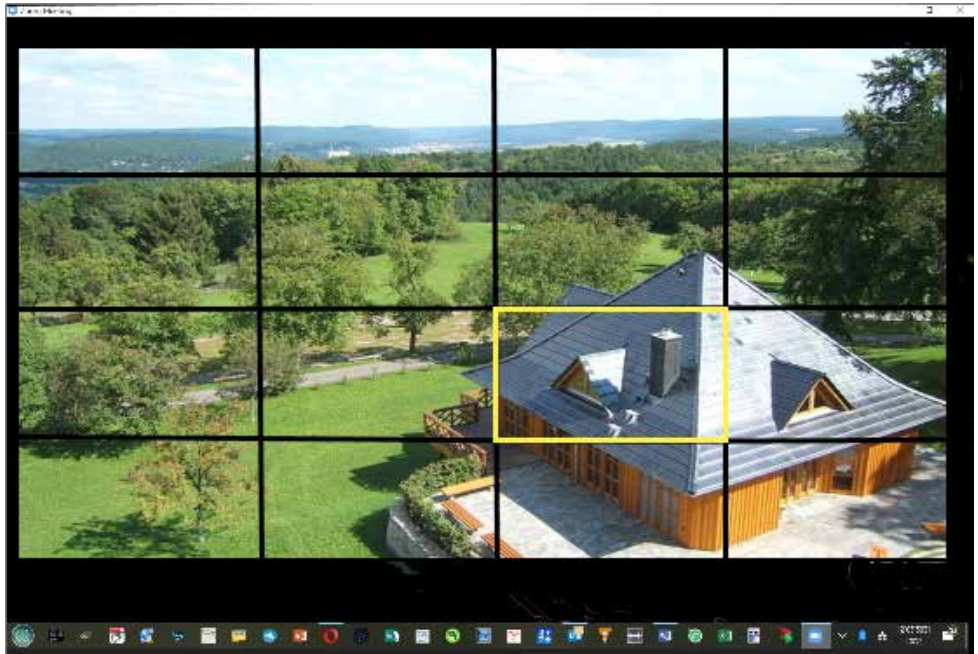
Gottesdienste im Juli

Gott ist nicht ferne von einem jeden unter uns. Denn in ihm leben, weben und sind wir.

Apostelgeschichte 17,27

Sonntag, 04.07.	
09.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst in Reichenbach
Sonntag, 11.07.	
09.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst in Reichenbach
Sonntag, 18.07.	
09.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst in Reichenbach
Sonntag, 25.07.	
09.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst in Reichenbach Einsegnung Toni Schwabe
Sonntag, 01.08.	
09.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst in Reichenbach

OJK 2021 - In Christus verbunden – Herausforderungen einer intensiven Beziehung



Vom 24.-27. Juni 2021 sollte erstmals die Ostdeutsche Jährliche Konferenz in der Bildungs- und Begegnungsstätte Schwarzenshof stattfinden. Die Premiere, die ein besonderes Gemeinschaftserlebnis versprach und trotzdem als Hybrid-Tagung geplant war, musste nun in dieser Form abgesagt werden.

Die Konferenz wird in digitaler Form stattfinden. Nur der Bischof, die Superintendenten und wenige Personen, die für einen guten Verlauf der Konferenz sorgen, werden vor Ort auf Schwarzenshof sein.

Als digitaler Tagungsort wird das „Backhaus“ (Kapelle auf Schwarzenshof) eingerichtet. Die Mitglieder und Gäste der Konferenz werden sich auf digitalem Weg zuschalten. Neben den Plenumsitzungen sollen auch Gottesdienste und das Theologische Referat auf diese Weise miterlebt werden können. Selbst ein für Samstag geplantes Konzert mit der Liedermacherin Sefora Nelson soll auf Schwarzenshof live stattfinden und via Internet zu einem besonderen Erlebnis werden. „Nach ausreichender Übung hinsichtlich technischer Möglichkeiten

in der Pandemie sollte dieses Projekt gelingen.“ betont Konferenzorganisator Lutz Rochlitzer, „Natürlich bleibt diese Form trotzdem ungewohnt, aber ich erwarte auch bei dieser Größenord-

nung gute Erfahrungen.“ Es sei besser es so zu probieren anstatt wichtige Gespräche in großer Runde aufzuschieben.

Weiterführende Links:

Begegnungs- und Bildungsstätte Schwarzenhof: <http://www.schwarzenhof.de>

Sefora Nelson: <https://www.seforanelson.com>



Hausverwaltung

Seit Mai stehen zwei Wohnungen in der Fritz-Ebert-Str. 10 leer. Bei beiden Wohnung sind umfangreiche Sanierungs- und Umbaumaßnahmen notwendig, bevor eine Neuvermietung möglich wird.

In den kommenden Wochen werden sich dazu verschiedene Gremien unseres Bezirks beraten und absprechen.

Anschließend informieren wir über die Planungen und Vorhaben.

Hilfe bei den einzelnen Räumungs- und Umbaumaßnahmen ist herzlich willkommen. Wer die Möglichkeit hat, vielleicht auch durch kleinere Arbeiten etwas mitzumachen, melde sich bitte beim Gemeindepastor.

Vom Bibelstundensaal zum Jugendkeller

Nach dem Umbau unsrer Kirche bezog die Jugend den Bibelstundensaal und richtete sich dort ein. Sie hatten nun mehr Platz und waren näher an der Küche. Nur so richtig schön war es nach all der Zeit dort unten nicht mehr.

Als sie im Sommer 2018 wieder mal zusammensaßen, kamen sie auf die Idee "etwas Farbe an die Wand zu bringen". Schnell merkten sie, dass es damit nicht getan war. Nach Gesprächen mit dem Vorstand wurde daraus bald ein größeres Projekt. Nicht nur Wände, Decke, Licht und Fußboden, auch Elektrik und Heizung wurden erneuert. Der Fertigstellungstermin musste ein paar mal verschoben werden. Und dann kam auch noch Corona.

Viele Stunden wurde in den Räumen gewerkelt und gebaut und manch einer entdeckte dabei handwerkliche Fähigkeiten oder lernte einige neue hinzu.

Spannend fanden die Jugendlichen auch, was sie beim Ausräumen der alten Wandschränke entdeckten. Neben Bastel- und Dekoartikeln und Geschirr lagen da auch die alten Chornoten - Zeugen vergangener Zeit.

Ohne sachkundige Gemeindeglieder und die finanzielle Unterstützung durch die Gemeinde wäre das alles nicht möglich gewesen. Die Jugend ist für die große Hilfe, die ihnen zuteil wurde, sehr dankbar. Inzwischen ist alles fertig und erstrahlt in neuem Glanz.

Seht selbst...





im Herbst 2018 wurde ausgeräumt



die alte Decke ist raus und die Holzverkleidung entfernt



im Februar 2019 steht das Ständerwerk für die Wandverkleidung



Platten sind dran und verspachtel



April 2020 - die neuen Leuchten sind drin

Impressum



Evangelisch-methodistische Kirche, Gemeindebezirk Reichenbach

Immanuelkirche Reichenbach

Pastor Mitja Fritsch

Fritz-Ebert-Straße 11

Fritz-Ebert-Straße 11

08468 Reichenbach

08468 Reichenbach

Friedenskirche Mylau

Telefon: 03765 12387

Rotschauer Straße 19

E-Mail: mitja.fritsch@emk.de

08499 Mylau

Websites: www.emk-reichenbach.de, www.emk-mylau.de

Gemeindebrief:

Beate Lindner, Herlasgrün-Christgrüner Straße 8, 08543 Pöhl

Telefon: 037439 77387, Fax: 037439 77388, Funk: 0173 80 555 20

E-Mail: redaktion@emk-reichenbach.de

Quellenangaben:

Bild Titelseite: Beate Lindner

weitere: Archive oder eigene Gemeinde

Erscheinungsweise:

Der Gemeindebrief erscheint zweimonatlich.

Nächste Ausgabe:

25.07.2021

Redaktionsschluss:

12.07.2021

Bankverbindung EmK Reichenbach:

Sparkasse Vogtland,

IBAN: DE90870580003812006919, BIC: WELADED1PLX

Hinweis auf die Widerspruchsmöglichkeit

Im Gemeindebrief der Gemeinden Reichenbach, Mylau und Unterheinsdorf werden regelmäßig die Alters- und Ehejubiläen sowie kirchliche Amtshandlungen (Taufen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) von Gemeindegliedern veröffentlicht. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können dem Pastor ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem oben genannten Redaktionsschluss des nächsten Gemeindebriefs vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann.